

II-5732 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2964/J

1988 -11- 11

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Dillersberger, Dr. Stix
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend Auswirkungen des EG-Rechts auf die Südtiroler
Regionalautonomie

In der Tiroler Öffentlichkeit wird in letzter Zeit verstärkt
die Frage diskutiert, welche Auswirkungen das EG-Recht auf
die Südtiroler Regionalautonomie hat.

In einem Artikel in der Wochenzeitung "Politik Präsent"
(Nr. 39 vom 29.9.1988) erhebt der Innsbrucker Universitäts-
professor DDDr. W. Hummer den Vorwurf, daß das österrei-
chische Außenministerium die sich dadurch ergebenden Probleme
nicht erkannt hätte, was vielleicht darauf zurückzuführen
sei, daß dort europarechtliche Fragen bislang nur in
Zusammenhang mit den eigenen Annäherungsversuchen an die EG
untersucht wurden. Hummer kommt in diesem Artikel zum
Ergebnis, daß EG-Recht insbesondere im Hinblick auf die
Freizügigkeitsrechte und die Inländer-Diskriminierung zu
schwerwiegenden Auswirkungen auf mit Italien vereinbarte
Autonomieregelungen in Südtirol, die bis zu einer Aufhebung
derselben gehen könnte, führen würde.

Aus diesem Grunde richten die unterfertigten Abgeordneten an
den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten die

A n f r a g e :

1. Ist Ihnen der zitierte Artikel in "Politik Präsent"
bekannt?
2. Hat sich das österreichische Außenministerium mit der
darin aufgezeigten Problematik bereits beschäftigt, wenn
ja, mit welchem Ergebnis?

- 2 -

3. Welche Konsequenzen ziehen Sie aus den nunmehr aufgezeigten offensichtlichen Schwachstellen des "Pakets"?
4. Sind Sie bereit, mit Italien neuerlich in Verhandlungen über eine Abänderung bzw. Verbesserung der in Frage gestellten Regelungen einzutreten?